

## Communication of Progress im Deutschen Global Compact Netzwerk 2019

### Humanistic Management gGmbH, Berlin

Der Impuls, Humanistic Management gGmbH zu gründen, geht auf diese Einsicht im Jahre 2010 zurück:

Wir haben 10 Jahre Zeit, um den Trend zu brechen und eine CO2 Verringerung zu erreichen. Energieeffizienz, Erneuerbare Energien sind das wichtigste Ziel. Unternehmensstrategie und -werte müssen das beinhalten und mit Umsetzungsprojekten ansteuern. Dazu ist ein neues Denken im Management erforderlich: offen sein für gesellschaftliche Herausforderungen. Humanistic Management begreift die Bedürfnisse der Anspruchsgruppen (Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Gesellschaftliche Gruppen) und integriert sie in Unternehmensaktivität, in Produkte, Prozesse, Werte und in Verhalten. Gewinn ist nach wie vor Existenzgrundlage, je höher der Gewinn, desto sicherer die Zukunft des Unternehmens. Gleichermaßen wichtig sind Umwelt und Bedürfnisse der Anspruchsgruppen. Ein gesundes, gerechtes, funktionierendes Gesellschaftsumfeld ist die beste Grundlage für prosperierende Unternehmen.

Indem das Unternehmen aktiv die Einbettung ins Umfeld gestaltet, wird es attraktiv, bleibt innovativ und kann Chancen nutzen. Handle lokal, denke global - das Unternehmen erkennt die Überwindung der Kluft zwischen Reichen und Armen (Bevölkerungsgruppen, Ländern) als Gestaltungsaufgabe. Nur eine gerechte Gesellschaft ist ohne permanente Konflikte und Kriege möglich. Alle Menschen verdienen Lebenschancen und benötigen Bildung, Gesundheit, Sicherheit und das geht nur mit funktionierenden und gut finanzierten Staaten. Humanistic Management bringt diese Perspektive in die Führungs-Strategie und in die Management-Kultur des Unternehmens ein: aktiver Dialog mit Anspruchsgruppen, aktives Aufnehmen ihrer Bedürfnisse und Ideen, innovieren von Prozessen und Produkten, Entdecken von Chancen in diesen neuen 'grünen' Märkten. Humanistic Management gestaltet die Beziehungen zu Anspruchsgruppen neu, macht sie zu integrierten Partnern der Wertschöpfung. Damit gewinnt das Unternehmen eine neue Vitalität und Produktivität.

Deshalb haben wir uns zum Beitritt in das Deutsche Global Compact Netzwerk entschlossen. Wir unterstützen die Prinzipien und Ziele mit unseren konkreten Taten.  
Berlin,



Gerd Hofielen  
Geschäftsführer  
gerd.hofielen@hm-practices.org

Eine Auswahl unserer Angebote und Aktivitäten findet sich auf  
[www.hm-practices.org](http://www.hm-practices.org)

Detaillierte Rechenschaftslegung nach der Gemeinwohlökonomie für 2016/2017: [hier](#)

## Tätigkeiten

### 1 Organisation von Konferenzen, Tagungen, Schulungen

2018

Organisation und Durchführung der Konferenz für Unternehmen der GWÖ in Bad Mergentheim, 2 Tage, Mai 2018, 60 UnternehmerInnen. ([Zur Dokumentation](#))

2019

Unternehmensgespräch "Öffentliche Beschaffung und öko-faire Kriterien" in Zusammenarbeit mit taz, Unternehmensgrün

### 2 Teilnahme an Konferenzen und Tagungen

2018

---

DGB Konferenz öffentliche Beschaffung bei Friedrich Ebert Stiftung

---

Große Transformation und Alternative Ökonomie. Agenda 21.

---

Tag der Ökologisch-Sozialen Marktwirtschaft, Ethische Unternehmensführung

---

IHK Diskussionspanel. Wirtschaft und Verantwortung. Beyond CSR

---

Humanistische Akademie. Diskussionspanel: Humanistisch Führen.

2019

---

29.5. Konferenzbeitrag Alternative Wirtschaftsformen. Umweltgerechtigkeit

---

20.10. Vortrag Unternehmens-Ethik Entrepreneurship Summit

---

Konferenz Soziale Ungleichheit beenden. Panel Gerechte Gestaltung Klimawandel

---

Konferenz Impact2019, Belgrad: Präsentation zu ethischer Unternehmensbewertung

---

8.5. Fach Gespräch Bundestag Fraktionen Grünen. Diskussion mit Dubourg BASF zu Value for Society

---

### 3 Beratungs- und Dialogangebote mit Unternehmen, Coaching, Redebeiträge

HMP erläutert in Treffen mit UnternehmerInnen die Vorstellungen der Transformation eines Unternehmens zu einem ethisch und nachhaltig wirtschaftenden Geschäftsbetrieb. Partner\*innen waren:

2018

---

Projekt "Sustainability Performance Analysis ausgewählter DAX 30 Unternehmen", Analyse der Nachhaltigkeitsberichte von Deutsche Bank, Hugo Boss, BMW. Ansprache der Unternehmen, Redebeiträge zu ethischerer Unternehmens-Politik auf den Hauptversammlungen von BMW, Deutsche Bank mit A. Berg, A. Wundrak, A. Behm.; Pressearbeit (Interview) s

---

---

Bündnis für Nachhaltige Textilien , Ansprache div. Mitglieder des Bündnisses (Maxtex, KiK,e tc.) ,  
Präsentationen zu ethischer Unternehmensführung

---

Gemeinde Kirchanschöring, Strukturierte Anwendung der Prinzipien der GWÖ

---

SAP, Nachhaltigkeit, Richtig Rechnen. Projektberatung

---

Evangelisches Johannesstift Jugendhilfe. Erfahrungen mit der Gemeinwohlbilanzierung

---

Grüne Erde Store Berlin, Perspektiven als Unternehmen der Gemeinwohlökonomie in Berlin-  
Brandenburg

---

Elobau Leutkirch, Einfachere Integration von EMAS und ISO in GWÖ Bericht

---

Workshop Fa. Stahl Bäckereien, Wien

---

## 2019

---

Projekt "Sustainability Performance Analysis ausgewählter DAX 30 Unternehmen",  
Konsultationsgespräche, Analyse der BASF Nachhaltigkeitsberichte, Ansprache der Konzerne

---

Deutsche Post Fr. Nachhaltigkeitsberichtmodelle

---

Vorstellen GWÖ Modell in Handwerkskammer

---

BMW München, Nachhaltigkeitsleistung

---

Ecosense, orstellen des GWÖ Ethik Modells

---

InvestitionsBankBerlin - Präsentation Impulse für Nachhaltigkeitsbericht

---

I+M Kosmetik. Ethik-Bilanz Information

---

## Mit politischen Parteien, Regierung, Verwaltung

### 2019

---

23.1.2019 Treffen Markus Kurth MdB Grüne, Erläuterung ethischer Unternehmensführung

---

19.3. Treffen im Bundestag mit Abgeordneten CDU Grüne Die Linke zu Überlegungen wie die  
GWÖ durch gesetzgeberische Massnahmen unterstützt werden kann.

---

10.4. 2019 Sen Wirtschaft, Energie, Betriebe. GW-Bilanz und Immobilien Bilanz u.a. Frau  
Hochreuter, Frau Wolf

---

3.9. 2019 Fr. Humpert, SEN Wirtschaft Energie. SDGs im Senat. Vision und Umsetzung

---

17.9. 2019Bezirksamt Köpenick, Umsetzung der SDGs in Köpenick-Treptow

---

12.11.2019 Treffen MdL Roick, Unternehmen und Gemeinden, Nachhaltigkeit

---

8.5. Fach Gespräch Bundestag Fraktionen Grünen. Diskussion mit Dubourg BASF zu Value for  
Society

---

## 4 Unterstützung von Unternehmen bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Beratungen von Unternehmen und Organisationen zur Nachhaltigkeitsberichtserstattung und GWÖ  
Bilanzierung (GWÖ-Bilanzierung)

### 2018

---

Literaturfestival, Berlin

---

Institute for Advanced Sustainability Studies, Potsdam

---

Sehlbach

---

BUND Geschäftsstelle Berlin

---

Landgasthof Stober

---

Oxfam Deutschland e.V.

---

Mein Grundeinkommen e.V.

---

BKK ProVita

---

2019

---

Sehlbach - Abschlussberatung

---

Literaturfestival - Auswertung und Abschlussberatung

---

Landgut Stober - Begleitung Erstellung Bilanz

---

Möckernkiez - Begleitung Erstellung Bilanz

---

Oxfam - Einstiegsgespräch

---

Tandemploy - Informationstreffen

---

Teekampagne - Information

---

## **5 Mitarbeit am Bewertungsmodell für die Nachhaltigkeitsleistung und Wert-Orientierung von Unternehmensstrategien und Praktiken**

Nachhaltigkeitsberichte nach dem Modell des GRI4, ISO 26000, EMAS, DNK und die übrigen CSR-Berichtsmodelle erlauben weder eine Bewertung der gesellschaftlich relevanten Beiträge von Unternehmen noch fördern sie die Vergleichbarkeit. Die Matrix der Gemeinwohl-Ökonomie schließt diese beiden Lücken. Daher arbeitet HMP mit im Matrix-Entwicklungs-Team der Gemeinwohl-Ökonomie und engagiert sich in der Verbesserung und Kompatibilität der Bewertungsmodelle.

2018

---

Projekt GIVUN, Auswertung und Verbreitung des Ergebnisberichts. Erforschung der Wirkung der GWÖ in bilanzierenden Unternehmen und in Grossunternehmen, (hier)

---

Erarbeiten eines Management-Konzepts, um interne Kräfte für die Erstellung von GWÖ Bilanzen in Unternehmen zu befähigen, mit Niels Wittke

---

Reguläre Mitarbeit im Matrixentwicklungsteam (MET) der Gemeinwohlökonomie (in kl. Zwei Treffen in Salzburg / Jahr)

---

Vergleich GWÖ-Bilanzierung mit EMAS und dem Regionalen Wohlfahrts-Index, mit Prof. Dr. Hans Diefenbacher in Kassel

---

Erschaffen eines Labels zur Kennzeichnung von GW-Bilanzierten Unternehmen und deren

---

---

Produkte, Projektstart, Einstellung Mitarbeiter\*in

---

2019

---

Projekt "GWÖ-Mikro-Bilanz" oder "Gemeinwohlbilanz S": Erarbeitung eines Entwurfs, Konsultationsgespräche mit einzelnen Stakeholdern und Akteurskreisen der GWÖ-Bewegung.

---

Beratung Firma Synchronize: Progressive Nachhaltigkeitsstrategie

---

Konsultationsgespräche mit GWÖ Firmen zu Nutzen und Kosten von Nachhaltigkeitsberichterstattung

---

Beratung Firma Elobau zu internem Nachhaltigkeits-reporting auf Basis der GWÖ

---

## **6 Verbreitung Wissenschaftlicher Forschung zum Thema Nachhaltige Unternehmensführung**

2018

---

Unterstützung und Begleitung des Forschungs-Projektes der Universität Valencia "Analysing the Economy for the Common Good Model" . Präsentation und Verbreitung der Ergebnisse zu diversen Foren und Anlässen.

---

## **7 Fortbildung, Schulungen - Angebot**

2018

---

Lehrauftrag Sommersemester an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) zu CSR Corporate Social Revolution

---

ZEGG, Seminar Schulung der Intuition, Aktivieren einer Schicht des Bewusstseins.

---

Kursentwicklung "Grundwissen Gemeinwohlökonomie für Mitarbeiter\*innen". Angebot als Bildungsurlaub vom Land Berlin anerkannt. Keine Anmeldungen. In Zusammenarbeit mit GWÖ Regionalgruppe Berlin -Brandenburg-

---

2019

---

Lehrauftrag im Sommersemester 2019 an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) zu CSR Corporate Social Revolution

---

FH Saalfelden Seminar Werte- und gemeinwohlorientierte Unternehmensführung

---

Präsentation Ethische Unt.Führg. Uni Potsdam. 15 Personen, Studierende und Interessierte Personen

---

Vortrag Ethische Unternehmen Auferstehungsgemeinde

---

Seminar Buddhismus und Gemeinwohl-Ökonomie

---

Buddhismus-Tagung Wir sind das Gemeinwohl

---

Impact Hub, Gemeinwohl-Ökonomie und Degrowth

---

Gemeinwohl-Ökonomie und SDGs, Berater\*innen-Coaching

---

---

CSR camp Beuth Hochschule Berlin. SDGs umsetzen in Unternehmen.

---

2. und 23.2. Beraterausbildung Berlin TTT GWÖ

---

22. bis 4. 3. Beraterausbildung Antwerpen TTT GWÖ

---

4.-7.4. Beraterlernweg in London TTT GWÖ

---

14./15.6. Lernweg GWÖ Berater\*innen Berlin

---

6./7.Sept. Lernweg GWÖ Berater\*innen Berlin

---

6./7. Dez. Lernweg GWÖ Berater\*innen Berlin

---

Lehrveranstaltung Technische Universität Berlin, Innovation Ethische Geschäftsmodelle.

---

## **8 Zusammenarbeit mit Gemeinden und Nachhaltigkeits-Netzwerken:**

2018

---

Strategieworkshop des BUND auf Vilm, Diskussion einer GW-Bilanz für den BUND, GWÖ als Wirtschaftsmodell für Regionalentwicklungsprojekte

---

Oxfam: Gemeinwohl-Ökonomie in der Wirtschafts-Strategie der NGO

---

Femnet-Konferenz Keynote und Workshop. Ethische Geschäftsmodelle in der Textil-Industrie und Gemeinwohl-Ökonomie. Wolves in sheeps clothes are corresponding to fools in cheap clothes

---

Vorbereitung einer Veranstaltung bei Bezirksamt Köp-Treptow. Die Umsetzung der Ziele der SDGs im Bezirk. .

---

Netzwerktreffen mit der Mieterinitiative Moabit zur Gemeinwohlbilanzierung im Immobilien-Sektor Berlin

---

Deutsches Global Compact Netzwerk. TN-Konferenz 21.3. und 10.10., Feedbackgespräch und Kritik an TN-Konferenz

---

Rat für Nachhaltigkeit: Teilnahme Jahreskonferenz sowie Teilnahme Vorstellung Nachhaltigkeitsstrategie der BRD Regierung. Futurium

---

## **9 Öffentlichkeitsarbeit**

2018

---

Filmdiskussion "System Error"; m. Regisseur und DNWE, ausverkaufter Saal

---

Interview mit Sportfachhandel. Thema: Ethische Geschäftsmodelle im Textilbereich.

---

Interview für Conscious Evolution Summit

---

Theater Brachland, zu ethische Unternehmen

---

Heldenmarkt. Gemeinwohl-Ökonomie und SDGs

---

Interview Radio Lora – Gwö in Politikbetrieb, 22.7.

---

2019

---

Pressekonferenz mit Unternehmen mit GWÖ Bilanzaudit

---

Entrepreneurship Summit Interview für Website

---

## 10 Publikationen

Artikel

2018

---

["Der Beitrag der GWÖ zu den Sustainable Development Goals \(SDGs\)"](#) mit Matthias Kasper, auf deutsch und [englisch](#)

---

Forum Nachhaltigkeit: [Die Innovation des Geschäftsmodells durch Öko-faire Unternehmer\\*innen](#)

---

Hofielen, G. (2018): Die mentale Innovation: Werte und Einstellungen öko-fairer UnternehmerInnen. – [IASS Discussion Paper, Februar 2018](#)

---

2019

---

19.3. Fertigstellung Artikel für IÖW Magazin

---

28.3. Fertigstellung SODI Artikel zu SDGs

---

21.8. Artikel zu GW-Bilanz BASF an FAZ gesendet

---

Veröffentlichung des [Leitfadens zu den SDGs auf Basis der Gemeinwohl-Bilanz-Praktiken](#)

---

11.10. Fertigstellung Artikel für Jahrbuch Nachhaltigkeit 2020 Walhalla Verlag

---

## 11 Mitarbeit in Unternehmens-Netzwerken

2018 und 2019

**Netzwerke der Bewegung der Gemeinwohlökonomie:**

---

Regelmässige Teilnahme an und z.T. Übernahme von Koordinationsaufgaben der RG Berlin-Brandenburg, der regionalen AGs Berater\*innen, AG Referent\*innen, des AG Kommunikation, AG Strategie

---

Teilnahme an div. Treffen der entsprechenden überregionalen Regionalgruppen und Akteurskreise-Treffen sowie GWÖ Sommerwoche.

---

Koordination des AK Unternehmen und des AK Konzerne

---

2018

---

Unternehmensgrün Teilnahme Jahrestagung und MV,

---

2019

---

Kooperation mit B.A.U.M. Bei Beratung zu ethischer Unternehmens-Bilanz

---

Entrepreneurs for future: Teilnahme an Netzwerktreffen in Berlin, Vernetzung von Unternehmen zum Thema "Klimaschutz in Unternehmen"

---

Kooperation mit SEND e.V. zu Verwendung GWÖ-Bilanz beim screening potenzieller Sponsoren.

---

## **12 Eigene Berichte zur Nachhaltigkeit und Gemeinwohlökonomie**

Die öffentlichen Rechenschaftsberichte über die gesellschaftlichen Beiträge von Humanistic Management sind nach dem Berichtsrahmenwerk der Gemeinwohl-Ökonomie erstellt und auditiert ([website](#))

2018

Für 2016/2017 ist der Gemeinwohl-Bilanzericht im Format grösstmöglicher Ausführlichkeit ("Vollbilanz der Gemeinwohlökonomie") erstellt. Erfolgreicher Auditiert im Januar 2019. ([pdf](#))

2019

Communication of Engagement (2019) für den UN Global Compact